Ausgabe Dezember 2016

ABFALLENTSORGUNGS- UND STADTREINIGUNGSBETRIEB DER STADT CHEMNITZ
ASR

iNFORMATIV

Bürgerinformation des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes der Stadt Chemnitz

THEMEN

Seiten 2/3
Winterdienst

Seite 4
Umweltpreis
ASR öffnet seine Tore

Seite 5
Chemnitzer Abfallgebühren
ASR-Starterpaket

Seite 6
Europäische Woche der Abfallvermeidung
Richtige Entsorgung von Leichtverpackungen

Seite 7
Neue Sammelbehälter für Elektro(nik)kleingeräte und Metalle
Nutzung Kleidercontainer

Seiten 8/9
Bioabfall

Seite 10
Entsorgung Problemstoffe

Seite 11
Die Wertstoffhöfe des ASR

Seite 12
Weihnachtsbaumentsorgung
Feiertagsvor- und -nachentsorgung

Seite 13
Unser Suchbild

Liebe Chemnitzer Bürgerinnen und Bürger,
soeben halten Sie die aktuelle Ausgabe der Ihnen bekannten Bürgerinformationen des Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetriebes (ASR) und des Entsorgungsbetriebes der Stadt Chemnitz (ESC) in den Händen. Seit 1. November dieses Jahres bin ich das neue Gesicht dieser beiden städtischen Eigenbetriebe. Sie werden mich bei den Einwohnerversammlungen und bei verschiedenen anderen Veranstaltungen treffen. Lassen Sie uns ins Gespräch kommen und gemeinsam die Themen Ordnung und Sauberkeit in den nächsten Jahren in Chemnitz gestalten. Zusammen mit den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des ASR und des ESC werden wir auch weiterhin Ihr zuverlässiger Dienstleister für die Abfall- und Abwasserentsorgung und die Straßenreinigung bis hin zum Winterdienst sein. Wir werden diese Leistungen pünktlich, qualitätsbewusst und zu einem angemessenen Preis erbringen. In einer in diesem Jahr durchgeführten Vergleichsstudie errangen die Chemnitzer Abfallgebühren einen großartigen zweiten Platz unter den 100 größten deutschen Städten. 10 Jahre Gebührenstabilität in der Abfallentsorgung in Chemnitz sind auch das Ergebnis Ihrer guten Abfalltrennung und der fleißigen Arbeit unserer Beschäftigten.

In diesem Jahr feierten Sie, liebe Chemnitzer Bürgerinnen und Bürger, ein wichtiges Jubiläum – 100 Jahre Zentrale Kläranlage in kommunaler Hand. Tausende Besucherinnen und Besucher kamen an diesem Ehrentag nach Heinersdorf.
Für Ihr großes Interesse an diesem Ereignis und damit an unserer modernen Abwasserentsorgung in Chemnitz bedanke ich mich sehr herzlich.
Für die aktuelle Wintersaison sind wir wieder gut gerüstet: Die Fahrzeuge sind gewartet, Streumaterial ist eingelagert und die Tourenpläne sind entsprechend des beschlossenen Winterdienstdokumentes der Stadt erstellt. Auch an Tagen, an denen viele Bürger auf dem Weg zur Arbeit bei Temperaturen um den Gefrierpunkt froh sind, dass sie keine Rutschpartie erleben, ist dies oft Ergebnis der nächtlichen Arbeit unseres Winterdienstes.
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen eine allzeit gute Fahrt und im Namen unserer Beschäftigten frohe Weihnachtstage sowie alles Gute für den Jahreswechsel und das Jahr 2017.

Ihr Dirk Behrendt, Betriebsleiter

Gemeinsam sicher durch den Winter

ASR-Tipps zum Winterdienst auf Gehwegen

Wer hat die „Streupflicht“ auf Gehwegen in Chemnitz?
Der Winterdienst auf Gehwegen ist in der Regel Aufgabe der Anlieger. Der ASR räumt und streut auf verkehrswichtigen Gehwegen gegen Gebühr.

In welcher Breite muss der Gehweg betreut werden?
Gehwege inklusive Bushaltestellen, Fußgängerzonen und Überwege sind in einer Breite von 1,5 m von Schnee zu beräumen und bei Glätte zu bestreuen. Gehwege mit einer geringeren Breite sind vollständig zu betreuen.

Wo darf der Schnee abgelagert werden?
Der Schnee darf nur auf dem Gehweg (Gehwegrand zur Fahrbahn) abgelagert werden.
An Straßeneinläufen, Hydranten, Haltestellen, Radwegen sowie Feuerwehrzufahrten und Behindertenparkplätzen darf kein Schnee angehäuft werden. Sicht- bzw. andere Behinderungen, z. B. durch Schneewälle, sind zu vermeiden.

Zu welchen Uhrzeiten ist der Winterdienst durchzuführen?
Den in der Nacht gefallenen Schnee oder die entstandene Glätte müssen Sie spätestens bis 07:00 Uhr (werktags) bzw. 09:00 Uhr (sonn- und feiertags) beseitigt haben, so dass der Gehweg entlang Ihres Grundstückes ab diesen Zeiten gefahrlos begangen werden kann. Schneit es danach wieder oder kommt es erneut zu Glättebildung, so sind Sie verpflichtet, erneut zu räumen oder zu streuen. Es kann durchaus sein, dass Sie tagsüber mehrfach räumen und streuen müssen, dies jedoch längstens bis 20:00 Uhr.

Muss ich auch nachts aktiv werden?
Nein, nach 20:00 Uhr müssen Sie nicht räumen und streuen.

Was ist bei andauerndem Schneefall zu beachten?
Das Räumen und Streuen ist erst nach Beendigung des Schneefalls zwingend erforderlich. Es wird als unverhältnismäßig angesehen, bei andauerndem Schneefall permanent zu räumen.

Kann ein Anderer für mich den Winterdienst übernehmen?
Auch in Zeiten, in denen Sie nicht selbst räumen und streuen können, beispielsweise weil Sie sich auf der Arbeit oder im Urlaub befinden, sind Sie verpflichtet, dafür zu sorgen, dass der öffentliche Gehweg vor Ihrem Grundstück geräumt und gestreut ist. Sie müssen in diesen Zeiten entweder eine Firma beauftragen oder Sie haben nette Nachbarn, Freunde oder Verwandte, welche für Sie diese Aufgaben übernehmen.

ASR-Tipp:
Ihre Verantwortung für einen ordnungsgemäßen Winterdienst entfällt durch die Beauftragung Dritter nicht. Wenn Sie hier sicher gehen wollen, ist es empfehlenswert, Aufzeichnungen über Räum- und Streuzeiten zu führen.

ASR-Winterdiensthotline:
0371 4095-555
Kundenservice@ASR-Chemnitz.de

115 IHRE BEHÖRDENNUMMER

UMWELT-TIPP:
Verwenden Sie als Streugut Sand oder feinkörnigen Splitt. Verzichten Sie der Umwelt zuliebe auf Salz.

Zuständigkeiten im Winter in Chemnitz – Wer, was, wann, wo?

	ASR	Anlieger/Wohnungsgesellschaften Hauseigentümer/Hausmeisterdienste	CVAG
Fahrbahnen	●		
Gehwege	W	●	
Fußgängerzonen	W	●	
Kreuzungen/Fußgängerüberwege	●		
Bushaltestellen (Gehwege)		●	
Bushaltestellen (Wartehäuschen)	●		
Straßenbahnhaltestellen			●
Zugang zu den Abfallbehälterstandplätzen		●	
Abfallbehälterstandplätze		●	

● – *Winterdienstpflicht*

W – Winterdienstpflicht der Stadt Chemnitz (geregelt in der Straßenreinigungsatzung der Stadt)

Chemnitz – St. Petersburg und zurück

ASR-Informationen zum Winterdienst auf Fahrbahnen

66 Mitarbeiter des ASR legen mit 15 großen Schneeschiebern und weiteren Kleinräumfahrzeugen und der Unterstützung zusätzlicher Kräfte von vertraglich gebundenen Firmen an einem vollen Winterdiensteinsatztag ca. 3.700 Kilometer zurück. Dies entspricht in etwa der Strecke von Chemnitz nach St. Petersburg und zurück.

Leider können wir bei heftigem Schneefall nicht überall gleichzeitig räumen und streuen. Deshalb sind für den Winterdienst auf Fahrbahnen in Chemnitz verschiedene Dringlichkeitsstufen vorgesehen:

- **1 und 2** – vorrangiges Fahrbahnnetz der gefährlichen und zugleich verkehrswichtigen Fahrbahnen einschließlich ÖPNV
- **3** – nachrangiges (nach 1 und 2), freiwilliges Fahrbahnnetz der Sammel- und Erschließungsstraßen sowie Radwege
- **4** – nachrangiges (nach 3), freiwilliges Fahrbahnnetz der Siedlungs- und Anliegerstraßen sowie öffentliche Parkplätze
- **0** – Anliegerstraßen, Sackgassen und Landwirtschaftswege – werden vom ASR nicht betreut

Wir sind genauso flexibel wie das Wetter. Bei Erforderlichkeit räumen und streuen wir die Fahrbahnen der Kategorie 1 rund um die Uhr. In der Kategorie 2 sind wir in der Zeit von 03:00 – 20:00 Uhr aktiv.

In Chemnitz liegt der planmäßig organisierte Leistungsumfang des kommunalen Winterdienstes auf Fahrbahnen weit über den rechtlichen Forderungen. Rund 1.000 Räumkilometer sind gegenwärtig als verkehrswichtiges Netz kategorisiert, welches grundsätzlich in der Hauptverkehrszeit vorrangig zu betreuen ist. Damit ist über das pflichtgemäße Maß hinaus z. B. der Betrieb des Busliniennetzes der CVAG abgesichert.

Auf weiteren rund 300 Kilometern öffentlicher Fahrbahnen wird eine dem Vorrangnetz nachgelagerte winterdienstliche Betreuung durchgeführt.

Zusätzlich betreuen wir aktuell 624 Überwege an Lichtsignalanlagen, 251 selbstständige Fußgängerschutz- und -überwege sowie etwa 46 Kilometer Gehwege.

ASR-Hinweis:
Winterdienst ist nicht nur an Tagen mit Schneefall erforderlich. Vielmehr müssen gefrierende Nässe, Raureif oder Glatteis zügig bekämpft oder auch wichtige Fahrbahnen in der Nacht vorbeugend betreut werden, um Glättebildung im morgendlichen Hauptverkehr möglichst zu vermeiden.

In den Monaten Januar bis April gab es allein 47 Frosttage in Chemnitz.

Kinder wollen ihre Umwelt schützen

Jährlich werden die besten Ideen und Projekte von Kindern und Jugendlichen für einen aktiven und nachhaltigen Umweltschutz mit dem Chemnitzer Umweltpreis gewürdigt.

—

Ausgezeichnet werden Projekte, die eine besonders intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Umwelt und ein aktives Handeln verlangen und nachhaltig angelegt sind. In der Altersklasse der Kindertagesstätten erhielten die Kinder des ASR-Patenkindergartens, die Ökologische Kindertagesstätte „Groß & Klein“ Nevoigtstraße, den 1. Preis mit ihrem „Langzeitprojekt“. Artenvielfalt und die Wechselbeziehungen zwischen Organismen und ihrer natürlichen Umwelt lernen die Kinder an praktischen Beispielen kennen. Das Projekt „Nicht nur unser Haus – auch wir wollen unsere Umwelt schützen“ der Kinder der Kindertageseinrichtung „Rüsselchen“ wurde mit dem 2. Preis ausgezeichnet. Dieses Projekt erhielt durch die Abfallberatung des ASR aktive Unterstützung.

Mädchen und Jungen des ASR-Patenkindergartens „Groß & Klein“

Einsendeschluss für aktuelle Projekte ist der 17. April 2017.
www.chemnitz.de/umweltpreis

ASR öffnete seine Tore

CHEMNITZER TAGE DER INDUSTRIEKULTUR 23.-25. SEPTEMBER 2016

Im Rahmen der diesjährigen Chemnitzer Tage der Industriekultur vom 23. bis 25. September öffnete auch der ASR wieder seine Tore für alle Interessierten.

Ob Groß, ob Klein – jeder Interessierte war herzlich willkommen. Einmal hinter die Kulissen schauen, modernste Fahrzeugtechnik zum Anfassen erleben und alle Fragen zum Winterdienst beantwortet bekommen – die Angebote der Früh- und Spätschicht im ASR waren schnell ausgebucht. Die Begrüßung durch das beliebte Maskottchen EMSI sowie die Rundfahrten mit einer großen Kehrmaschine und einem riesigen Abfallsammelfahrzeug waren der Renner für unsere kleinen Besucher. Auch die großen Gäste staunten nicht schlecht über die Dimension eines Großräumfahrzeuges und die Breite eines Schiebeschildes, mit denen die Berufskraftfahrer bei Schnee und Eis auf buchstäblich nicht geräumten Straßen ihr Handwerk verrichten.

ASR-Tipp:
Falls auch Sie einmal hinter unsere Kulissen schauen wollen, wir sind auch im nächsten Jahr wieder mit dabei. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch im Jahr 2017.

Über 400 PS – damit fegst du alles weg

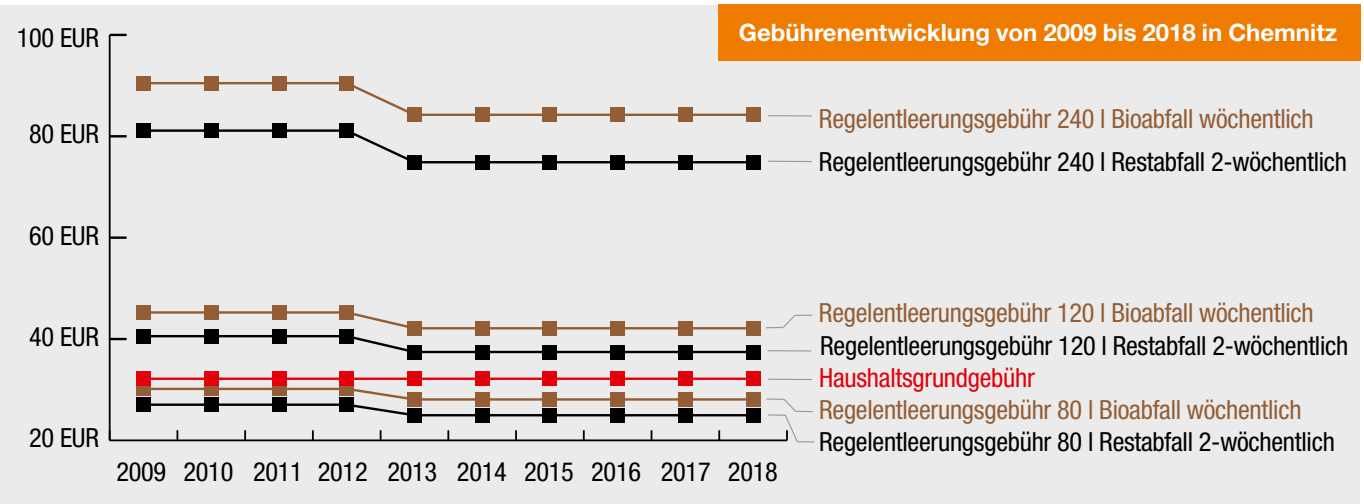
Mitfahren auf einem großen Räumfahrzeug ist das Eine, selbst ein Fahrzeug dieser Größenordnung fahren ist eine ganz andere Sache. Du willst 400 PS in Orange perfekt beherrschen? In der Ausbildung zum Berufskraftfahrer im ASR wirst du auf allen Fahrzeugen ausgebildet, machst deinen LKW-Führerschein und lernst natürlich auch alle theoretischen Grundlagen kennen. Bei besten Ausbildungsbedingungen im ASR und eigenem Engagement kannst du sogar bester Berufskraftfahrer-Azubi Sachsens werden. Weitere Informationen zur Ausbildung findest du auf
www.ASR-Chemnitz.de
Bewirb dich jetzt!

Großartiger 2. Platz für Chemnitzer Abfallgebühren

In der 2016 durchgeführten Studie des Instituts der deutschen Wirtschaft Köln, die im Auftrag von Haus & Grund Deutschland, Zentralverband der Deutschen Eigentümer e. V., erfolgte, kann die Stadt Chemnitz beim Abfallgebührenvergleich auf einen beachtlichen 2. Platz unter den 100 größten deutschen Städten verweisen.

Bei dem Vergleich wurden die Kosten der Abfallentsorgung für eine vierköpfige Familie unter Berücksichtigung des Abholrhythmus und des Serviceumfanges miteinander verglichen.
Es ist gelungen, die Abfallgebühr in ihren Bestandteilen Haushaltgrundgebühr und Regelentleerungsgebühren für Restabfall und Bioabfall seit 2009 konstant zu halten bzw. teilweise zu reduzieren. Da die derzeitigen Abfallgebühren bis Ende 2018 kalkuliert sind, bedeutet dies für die Chemnitzer Gebührenzahler 10 Jahre Stabilität in der Abfallentsorgung. Darüber hinaus wird seit 2009 für die Altpapiermenge in der Blauen Tonne ein Abschlag in Höhe von 2 Cent pro kg gewährt. Dies ist einmalig in ganz Deutschland.
Damit auch in Zukunft diese Erfolge fortgesetzt werden können, ist es wichtiger denn je, dass die vom ASR entwickelten Angebote zur getrennten Erfassung verwertbarer Abfälle unter Beachtung der erforderlichen Sortenreinheit angenommen werden.

Dazu ist auch weiterhin Ihre Mithilfe notwendig, für die wir uns bereits jetzt herzlich bedanken.



ASR-Starterpaket

Ab sofort steht für unsere Neukunden unter dem Kundenportal unserer Internetpräsenz ein Starterpaket zur Verfügung. Dieses Paket beinhaltet eine Checkliste für Neuanmeldungen sowie alle notwendigen Formulare. So können Sie sich beim ASR schnell und unkompliziert anmelden sowie die gewünschten Dienstleistungen beauftragen.

- Checkliste
- An- und Abmeldung zur Abfallentsorgung/Straßenreinigung/Änderungsmitteilung Eigentümer
- Bestellung von Abfallbehältern
- Vollmacht
- Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates
- Informationsmaterial rund um unsere Dienstleistungen

Der neue Abfallratgeber ist da

Die umfangreiche Broschüre mit dem Abfall-ABC ist aktualisiert worden und liegt für Sie bereit.

Außerdem bieten wir verschiedene Flyer mit Informationen zu Hausratbörsen und Kleiderkammern, Wertstoffhöfen, Sperrabfall- und Schadstoffentsorgung sowie die Sortierhilfen in unterschiedlichen Sprachen an. Alle Informationsmaterialien erhalten Sie an unseren Auslagen beim Kundenservice auf der Blankenburgstraße 62, an allen Wertstoffhöfen oder per Download bzw. über das Internetformular auf unserer Webseite www.ASR-Chemnitz.de.

Ebenso können Sie die Abfallberatung telefonisch unter 0371 4095-102 kontaktieren, wenn Sie Exemplare des Abfallratgebers bzw. andere Flyer wünschen.

Kinder sammeln für Kinder

ASR nahm an der Europäischen Woche der Abfallvermeidung teil

Vom 19. bis 27. November 2016 fand Europas größte Kommunikationskampagne für Abfallvermeidung statt – die Europäische Woche der Abfallvermeidung (EWAV).

Tausende öffentliche Aktionen zeigten bereits zum siebten Mal europaweit Alternativen zur Wegwerfgesellschaft und Ressourcenverschwendung auf. Auch der ASR war mit einer eigenen Aktion dabei. Unter dem Motto: „Kinder sammeln für Kinder“ haben 9 Vorschulgruppen von Chemnitzer Kindertagesstätten den ASR besucht.
Die Kinder lernten die Abfalltrennung spielerisch kennen und besichtigten den Betriebshof und die Fahrzeuge des ASR. Jedes Kind konnte ein Spielzeug mitbringen und gegen ein anderes Spielzeug eintauschen. So lernen die Kinder am praktischen Beispiel, was Abfallvermeidung durch Tauschen bedeutet.

Wir danken den Kindergartenkindern sehr herzlich für Ihren Besuch.

Der Weg der leeren Keksschachtel – außen Papier, innen Plastik – wohin damit?

ASR-Tipps zur richtigen Entsorgung von Leichtverpackungen

Bitte achten Sie beim Abfalltrennen von Verpackungen auf die Materialart. Dies klingt zunächst recht schwierig, ist aber einfach, wenn man sich an folgende Grundregeln hält:

Verpackungen aus Papier, Pappe und Kartonagen gehören in die Blaue Tonne, Glasverpackungen (nach Farben getrennt) in die Glascontainer auf den Wertstoffinseln im Wohngebiet.
Alle anderen Verpackungen, sogenannte Leichtverpackungen, dürfen in die Gelbe Tonne oder den Gelben Sack.

Hier ein paar Beispiele für Leichtverpackungen:

- aus **Kunststoff**
  Joghurt- und Quarkbecher, Luftpolsterfolie, Spülmittelflaschen, Styroporverpackungen, Verpackungschips
- aus **Aluminium und Weißblech**
  Aluschalen für Tierfutter, Alufolie, Konservendosen für Obst und Gemüse, Kronkorken, leere Spraydosen
- aus **Verbundmaterialien**
  Milch- und Saftkartons, Kaffee- und Suppentüten
- aus **Naturmaterialien**
  Baumwollnetze, Holzschachteln

Die Mengen aus den Gelben Tonnen/Säcken werden je nach Materialart einer stofflichen oder energetischen Verwertung zugeführt. Bei richtiger Befüllung der Abfallbehältnisse ist die Entsorgung kostenfrei.

Sind Abfälle in den Gelben Tonnen, die nicht hineingehören, dann bleiben die Behältnisse ungeleert am Entsorgungstag stehen und werden mit einem roten Aufkleber versehen. Die Entsorgung kann dann nur noch als Restabfall gegen Gebühren oder nach erfolgter Nachsortierung erfolgen. Der Grundstückseigentümer erhält darüber eine Information.
ASR-Hinweis: Das Material, die Größe und das Erscheinungsbild der Gelben Säcke geben die Systembetreiber dem Entsorger vor. Die Gelben Säcke kommen nur in den Stadtteilen zum Einsatz, in denen bisher noch keine Gelben Tonnen aufgestellt sind. Sie stehen deshalb ausschließlich diesen Haushalten zur Verfügung. Die Nutzung für andere Zwecke ist nicht vorgesehen und stellt einen Missbrauch dar!

ASR-Tipp:
Nutzen Sie bitte die Gelben Säcke nur für die Erfassung von Leichtverpackungen, damit es nicht zu Engpässen bei der Bereitstellung kommt.

Neue Sammelbehälter für Elektro(nik)kleingeräte und Metalle

Die Alte hat ausgedient – kurze Wege für elektrische Zahnbürsten, alte Handys und Co.

Auf dem Wunschzettel steht eine neue elektrische Zahnbürste, die alte hat ausgedient. Jetzt stellt sich die Frage wohin damit.

Damit Sie ihre alte elektrische Zahnbürste fachgerecht entsorgen können, hat der ASR pünktlich bis zum Weihnachtsfest in den Stadtteilen Helbersdorf, Ebersdorf, Hilbersdorf, Kaßberg und im Zentrum 62 neue Sammelbehälter für Elektro(nik)kleingeräte und Metalle an ausgewählten Wertstoffinseln aufgestellt. Bis Ende 2017 werden im gesamten Stadtgebiet insgesamt 150 Behälter stehen. Somit haben Sie zukünftig für diese Abfälle kurze Entsorgungswege.

Was gehört hinein?

- Elektro(nik)kleingeräte (wie z. B. elektrische Zahnbürsten, Rasierapparate, Handys, Bügeleisen)
- kleine Haushaltgegenstände aus Metall (wie z. B. Töpfe, Pfannen, Scheren, Zangen)

ASR-Tipp:
Entfernen Sie austauschbare Batterien und Akkus vor dem Einwerfen. Bitte entsorgen Sie diese separat. Bitte denken Sie bei Handys und Computer auch an Ihre persönlichen Daten, die Sie ggf. löschen möchten.

Premiere für zwei: *Der neue Betriebsleiter Dirk Behrendt weiht den ersten Behälter für Elektro(nik)kleingeräte und Metalle ein. Achtung: Vor Einwurf Verpackungen entfernen. Bitte beachten Sie auch die Größe der Einwurfklappe (54 cm breit und 28 cm hoch).*

Wohin mit Großgeräten?

Große elektrische und elektronische Altgeräte oder Hausratgegenstände aus Metall werden weiterhin während der Öffnungszeiten an den fünf Wertstoffhöfen in der Stadt kostenfrei angenommen. Ebenso ist die Rückgabe von Elektro(nik)altgeräten in den Handelseinrichtungen möglich, die nach Gesetzeslage dazu verpflichtet sind oder sich freiwillig an der Rücknahme beteiligen.

Das Kleid ist nicht mehr trendy – und jetzt?

In der Stadt Chemnitz gibt es dafür viele Entsorgungsmöglichkeiten. An den Wertstoffinseln stehen dafür orangefarbige Alttextiliencontainer des ASR sowie die Kleidercontainer der gemeinnützigen Organisationen zur Verfügung. Diese Behälter sind ausschließlich für die Sammlung von Bekleidung, Textilien und Schuhen vorgesehen.
ASR-Hinweis: Achten Sie bitte insbesondere bei der Nutzung der Container der gemeinnützigen Organisationen darauf, dass noch tragfähige Kleidungsstücke in die Sammlung gegeben werden. Die Sammelware soll u. a. Bedürftigen über die Kleiderkammern zur Verfügung gestellt werden. Deshalb ist bereits beim Einwurf in die Kleidercontainer ein sorgsamer Umgang mit den Altkleidern wichtig.
Ebenso wichtig ist auch die sachgerechte Nutzung der Alttextiliencontainer des ASR. Auch dieses Sammelgut wird zu über 50 % für eine weitere Verwendung aufbereitet.

Was gehört hinein?

- Bekleidung, Haushaltwäsche, Gardinen, Steppdecken/Wolldecken, Schuhe (paarweise, separat verpackt)

Was gehört nicht hinein?

- Pelz- und Lederbekleidung, Taschen, Schneiderabfälle, Wollreste, Federbetten, Kissen

Bitte nutzen Sie die Altkleidercontainer sachgerecht, dann findet Ihr ehemaliges Lieblingskleid auch eine Nachnutzerin!
Abfallberatung: 0371 4095-102

Lebensmittel *zu gut für die Tonne!*

Jährlich werden knapp 11 Millionen Tonnen Lebensmittel von **Industrie, Handel, Großverbrauchern und Privathaushalten** entsorgt (Studie der Universität Stuttgart, März 2012). Der überwiegende Teil davon (61 %) stammt aus privaten Haushalten. Das sind 6,7 Millionen Tonnen Lebensmittel, die im Restabfall, in der Biotonne, im Ausguss oder auf dem Kompost landen oder auch an Tiere verfüttert werden.

Pro Einwohner werden durchschnittlich 82 Kilogramm Lebensmittel pro Jahr weggeworfen. Die Grafik zeigt, wie sich die Lebensmittelabfälle in Privathaushalten zusammensetzen.

ASR-Tipp:
Sofern sich Lebensmittelabfälle nicht vermeiden lassen, achten Sie bitte auf die richtige Entsorgung.

Generell kommen Essensreste und verdorbene Lebensmittel in die Biotonne. Bitte werfen Sie verpackte Lebensmittel nicht in den Restabfallbehälter oder in die Biotonne. Nehmen Sie bitte vorher die Inhalte aus der Verpackung. Nur die Inhalte gehören in die Biotonne. Die Verpackung geben Sie bitte je nach Materialart in die Gelbe Tonne (Kunststoff, Metall, Verbunde, Naturmaterialien), in die Blaue Tonne (Papier, Pappe, Kartonagen) oder in die Depotcontainer auf den Wertstoffinseln (Glas). Nur für stark verschmutzte Verpackungen ist die Entsorgung über den Restabfallbehälter zu empfehlen.

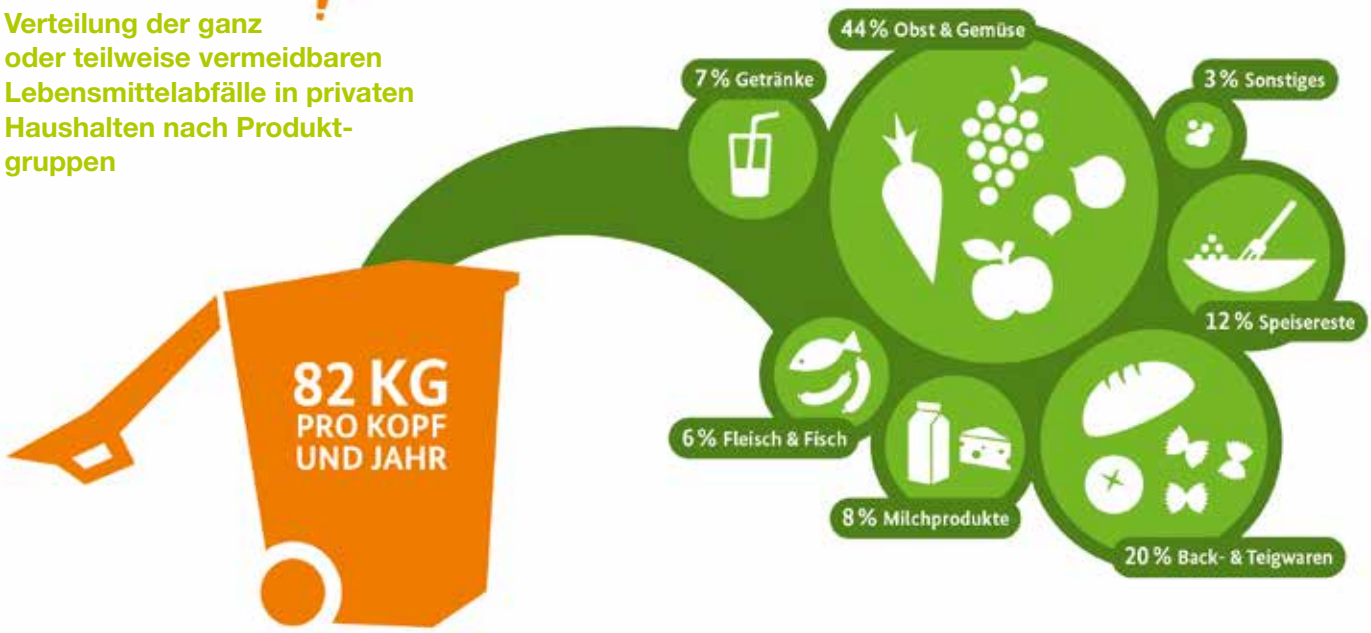
—

Weitere Informationen zu Lebensmittelabfällen und deren Vermeidung erhalten Sie bei der Abfallberatung unter 0371 4095-102.

Hier finden Sie wertvolle Tipps zur Vermeidung von Lebensmittelabfällen:
www.zugutfuerdietonne.de

Jeder von uns kann und sollte etwas dagegen tun, damit sich die Mengen an weggeworfenen Lebensmitteln reduzieren!

Verteilung der ganz oder teilweise vermeidbaren Lebensmittelabfälle in privaten Haushalten nach Produktgruppen



Quelle: Studie der Universität Stuttgart (2012), gefördert durch das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV)

Der natürliche Kreislauf – nur Bioabfälle in die Biotonne

Die Natur braucht keine Kunststoffe!

Der natürliche Stoffkreislauf funktioniert mit organischen Materialien aus dem Garten und der Küche.
Mit den in der braunen Biotonne gesammelten Bioabfällen und der anschließenden Kompostierung könnte der Stoffkreislauf problemlos umgesetzt werden. Einzige Voraussetzung dafür ist: natürliche Materialien. Stark verunreinigter Bioabfall muss in den Kompostierungsanlagen aufwändig sortiert und von Fremdstoffen wie z. B. Plastiktüten, Blechdosen und Gläsern befreit werden. Dies ist jedoch nicht zu 100 % realisierbar. Die verbleibenden Störstoffe vermindern die Qualität der entstehenden Kompostprodukte. Diese wiederum werden als wertvoller Humus mit Düngewirkung in der Landwirtschaft, dem Garten- und Landschaftsbau oder im eigenen Garten aufgebracht. Insbesondere Kunststoffpartikel können so auch in unsere Nahrungsmittel gelangen. Auch in Blumen- oder Pflanzerde findet man so Glas- und Plastikpartikel wieder.

Nur wenn der Bioabfall bereits in der Biotonne sauber gesammelt wird, kann daraus hochwertiger Kompost werden. Achten Sie bitte bei der Entsorgung von Bioabfällen besonders darauf, dass Sie ausschließlich Bioabfälle, ggf. in Zeitungspapier, Küchenkrepp oder Papiertüten eingewickelt, in die Biotonne geben. Füllen Sie bitte die Bioabfälle ohne Kunststofftüten in die Biotonne, auch wenn diese als biologisch abbaubar bezeichnet werden. Derzeit gibt es keine Biokunststoffe, die komplett aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt werden, da Zusätze (wie z. B. Gleitmittel, Stabilisatoren oder Antistatika) in der Regel rohölbasiert sind.

Wenn die Biotonne friert ...

Wenn die Biotonne friert …
Dann ist es höchste Zeit, vorbeugende Maßnahmen zu treffen, um festgefrorene Bioabfälle zu vermeiden.

Der Anteil der feuchten Abfälle in der Biotonne bewirkt oft, dass diese im Winter anfrieren können. In der Folge bleiben die angefrorenen Bioabfälle bei der Entleerung an der Behälterwand oder am Boden zurück.

ASR-Tipps:

- nasse Bioabfälle (wie z. B. Kaffeesatz mit Filtertüte, Teebeutel, Gemüseschalen …) bereits in der Küche gut abtropfen lassen
- Bioabfälle in Papiertüten, Papierservietten oder mehrlagiges Zeitungspapier bzw. Küchenkrepp geben – das bindet Nässe
- die Biotonne mit zusammengeknülltem Zeitungspapier oder mehreren Eierkartons oder Küchen- und Toilettenpapierrollen auskleiden, erst dann die Bioabfälle in die Biotonne geben
- wenn möglich, die Biotonne frostfrei unterbringen (z. B. in einer Garage oder in einem Kellerraum) und erst am Entsorgungstag ab 06:00 Uhr am Fahrbahnrand bereit stellen.

Bitte beräumen Sie auch die Zugänge zu den Behälterstandplätzen von Schnee und streuen bei Glätte. Die Abfallberatung bedankt sich schon jetzt bei Ihnen für die hilfreiche Unterstützung.

—

Weitere Informationen
erhalten Sie bei der Abfallberatung unter
0371 4095-102 und beim
Kundenservice unter 0371 4095-777

Wohin mit Altmedikamenten, Altfarben und Co.?

Sichere Problemstoffentsorgung in Chemnitz

Chemnitzer Bürgerinnen und Bürger können in haushaltsüblichen Kleinmengen (Abfallmengen bis 5 kg, Altfarben bis 25 kg je Anlieferung) ihre Problemstoffe aus dem privaten Haushalt beim Schadstoffmobil abgeben.
Bitte nutzen Sie dieses Angebot, denn diese gesundheits- und umweltgefährdenden Abfälle gehören nicht in den Restabfall.

Was wird angenommen?

- **lösungsmittelhaltige Produkte** wie z. B. Altlacke und Altfarben, Verdünner, Abbeiz- und Holzschutzmittel, Klebstoffe
- **Chemikalienreste** wie z. B. Säuren, Laugen, Fotochemikalien, Reinigungs- und Desinfektionsmittel, Abfluss- und Backofenreiniger
- **ölverschmutzte Betriebsmittel** wie z. B. Putzlappen, Schutzkleidung
- **Altöl und Schmierfette** (kein Frittieröl)
- **Pflanzenschutzmittel**
- **quecksilberhaltige Produkte**, z. B. Thermometer
- **Kosmetika**, z. B. Spraydosen mit Restinhalten
- **Altmedikamente**
- **PUR-Schaumdosen**

Was wird nicht angenommen?

- Rest- und Produktionsabfälle, Wertstoffe
- Schadstoffe in nicht haushaltsüblicher Art, Menge oder Beschaffenheit aus Handel und Gewerbe
- Feuerlöscher
- Fahrzeugbatterien

Bitte beachten Sie, dass Fahrzeugbatterien generell **nicht** auf den Wertstoffhöfen angenommen werden.

Gewerbliche Anfallstellen und öffentliche Einrichtungen können sich an der Problemstoffsammlung mit haushaltsüblichen Mengen beteiligen.

—

Bei weiteren Fragen zur Schadstoffentsorgung hilft Ihnen die Abfallberatung unter Tel. 0371 4095-102.

Altmedikamente richtig entsorgen:
Am Schadstoffmobil können abgelaufene oder nicht mehr benötigte Altmedikamente abgegeben werden. Arzneimittel (Tabletten, Dragees, Tinkturen, Salben) sollten in der Originalverpackung (Blister, Arzneiflasche, Tube) verbleiben und mit dieser abgegeben werden.

Altmedikamente niemals ins Waschbecken oder über die Toilette entsorgen. Trotz des hohen Standards von Kläranlagen ist es nicht möglich, Arzneimittelrückstände restlos aus dem Abwasser zu entfernen. Die in den Medikamenten enthaltenen Stoffe sind nur langsam oder gar nicht biologisch abbaubar und können über das Grundwasser in den Wasserkreislauf gelangen und so die Trinkwasserqualität beeinträchtigen.

Weitere Entsorgungshinweise:
Umverpackungen von Altmedikamenten aus Pappe und Beipackzettel gehören in die Blaue Tonne, leere Verpackungen aus Kunststoff (Blister) in die Gelbe Tonne/den Gelben Sack. Restentleerte Arzneiflaschen aus Glas bitte über die Altglascontainer entsorgen. Benutzte Spritzenkörper (z. B. leere Insulin- oder Thrombosespritzen), Lanzetten (z. B. für das Blutzuckermessgerät) aus privaten Haushalten sind durchstichsicher verpackt über den Restabfall zu entsorgen.

Termine Schadstoffmobil Dezember 2016 und 1. Halbjahr 2017

Das **Schadstoffmobil** steht jeweils **samstags von 08:00 bis 13:00 Uhr** auf einem unserer Wertstoffhöfe.

Wertstoffhof	Straße Usti nad Labem 30	Blankenburgstraße 62	Jägerschlößchenstraße 15 a	Kalkstraße 47	Weißer Weg
Dezember	-	-	17.12.16	-	-
Januar	07.01.17	14.01.17	21.01.17	28.01.17	-
Februar	04.02.17	11.02.17	18.02.17	25.02.17	-
März	04.03.17	11.03.17	18.03.17	25.03.17	-
April	01.04.17	08.04.17	15.04.17	22.04.17	29.04.17
Mai	06.05.17	13.05.17	20.05.17	27.05.17	-
Juni	03.06.17	10.06.17	17.06.17	24.06.17	-

Die Wertstoffhöfe des ASR

Annahme von Druckerpatronen und Tonern

Auf den Wertstoffhöfen des ASR werden Tintenpatronen und Tonerkartuschen aus Druckern, Kopierern und Faxgeräten kostenfrei angenommen.

Die gesammelten Druckerpatronen und Kartuschen werden einem Aufbereiter übergeben. Dieser sortiert, reinigt und prüft die leeren Patronen und Toner auf ihre Funktionsfähigkeit. Intakte Module werden an Wiederbefüller (sog. Refiller) weitergeleitet. Diese Unternehmen haben sich darauf spezialisiert, gebrauchte Tintenpatronen und Tonerkartuschen erneut zu befüllen und so einer Wiederverwendung zuzuführen. Nicht mehr funktionsfähige Module werden stofflich verwertet. Auf diese Weise werden Eisen- und Nichteisenmetalle sowie Kunststoffe wiedergewonnen und recycelt.

Folgende Komponenten können über die Sammelboxen auf den Wertstoffhöfen gesammelt werden:

- Druckerpatronen von Tintenstrahldruckern
- Tonerkartuschen und -module aus Druckern, Kopierern, Faxgeräten
- Druckertrommeln

Die Abgabe der Patronen und Kartuschen in der Originalverpackung ist nicht notwendig, die einzelnen Module können lose in die Sammelbox gegeben werden.

Nicht in die Sammelboxen gehören Farbbänder sowie Resttonerbehälter. Auch Nachfüllsets für Tintenpatronen werden nicht über die Sammelboxen erfasst. Diese Abfälle sind über den Restabfallbehälter (Farbbänder, Nachfüllsets) bzw. über das Schadstoffmobil (Resttonerbehälter) zu entsorgen.

Bitte beachten Sie, dass stark beschädigte oder zerstörte Module von der Sammlung ausgeschlossen sind.

—

Weitere Informationen zum Annahmespektrum der Wertstoffhöfe erhalten Sie bei der Abfallberatung des ASR unter 0371 4095-102.

Komposterde und Rindenmulch

In den Wintermonaten, vom 1. Dezember 2016 bis 28. Februar 2017, werden auf den Wertstoffhöfen kein Rindenmulch und keine Komposterde verkauft.

Die Wertstoffhöfe befinden sich an folgenden Standorten:

- Straße Usti nad Labem 30
- Blankenburgstraße 62
- Jägerschlößchenstraße 15 a
- Kalkstraße 47
- Weißer Weg

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr	08:00 – 18:00 Uhr
Mi	10:00 – 20:00 Uhr
Sa	07:00 – 15:00 Uhr

Achtung!
Am **24. und 31. Dezember 2016** bleiben die Wertstoffhöfe **geschlossen**.

WUSSTEN SIE SCHON,
dass wir auf den Wertstoffhöfen auch alte PKW-Reifen bzw. PKW-Räder annehmen. Gegen eine Gebühr von 1,50 EUR (ohne Felge) bzw. 3,00 EUR (mit Felge) nehmen wir Ihre alten Sommer- oder Winterräder entgegen.

Wenn der Baum zu nadeln beginnt …

Die „Echten“ beginnen je nach Raumtemperatur schon viel zu früh, manchmal bereits nach dem Weihnachtsfest zu nadeln. Andere lassen ihren geliebten Weihnachtsbaum auf dem Frischebalkon gern auch bis nach den „Heiligen Drei Königen“ stehen. Irgendwann haben sie alle ausgedient … Es sei denn, Sie haben einen „Echten“ mit Wurzeln im Garten stehen.

ASR-Informationen zur Weihnachtsbaumentsorgung

Der ASR sammelt die ausgedienten Weihnachtsbäume in der Zeit vom 9. Januar bis 27. Januar 2017 ein.

Abgeputzte Weihnachtsbäume und Reisigbündel bis max. 2 Meter Länge werden am Entsorgungstag der Biotonne abgeholt. Bäume mit Weihnachtsschmuck werden nicht mitgenommen.

Die Bäume und Reisigbündel legen bzw. stellen Sie bitte neben die zur Entsorgung bereitgestellte Biotonne.
Bitte achten Sie darauf, dass der Zugang zu den Abfallbehältern für andere Nutzer und das Entsorgungspersonal gewährleistet bleibt. Außerdem dürfen durch die bereitgestellten Bäume und Reisigbündel keine Gefährdungen für Verkehrsteilnehmer entstehen.

Gut zu wissen

Die Weihnachtsbäume werden auf Grund der unterschiedlichen Behandlungsverfahren nicht gemeinsam mit den Abfällen aus der Biotonne entsorgt, sondern von einem zweiten Entsorgungsfahrzeug getrennt vom Bioabfall gesammelt. Dieses Fahrzeug fährt zeitlich versetzt nach dem Bioabfallfahrzeug.

Termin verpasst oder keine Biotonne vorhanden wegen eigener Kompostierung?

Weihnachtsbäume werden auch von den umliegenden Kompostierungsanlagen gegen ein Entgelt angenommen.

—

KVA Kompostier- und Verwertungsgesellschaft mbH Adorf
Am Eisenweg 1
09221 Neukirchen/Adorf
Telefon 03721 880031

KH Kompostanlage
Hartmannsdorf GmbH
Kreuzeichenweg 1
09232 Hartmannsdorf
Telefon
03722 90202

Feiertagsnachentsorgung

für Weihnachten 2016

Bitte beachten Sie, dass es durch die Feiertage zu einer Verschiebung der Entsorgungstermine kommt.

SELBSTBEREITSTELLER AUFGEPASST: Nach dem Weihnachtsfest bitte Tonne herausstellen!

Feiertag	regulärer Entsorgungstag		neuer Entsorgungstag		Hinweise
Weihnachten 2016	Montag	26.12.2016	Dienstag	27.12.2016	⬅ **Nachentsorgung!**
	Dienstag	27.12.2016	Mittwoch	28.12.2016	⬅ **Nachentsorgung!**
	Mittwoch	28.12.2016	Donnerstag	29.12.2016	⬅ **Nachentsorgung!**
	Donnerstag	29.12.2016	Freitag	30.12.2016	⬅ **Nachentsorgung!**
	Freitag	30.12.2016	Samstag	31.12.2016	⬅ **Nachentsorgung!**

Prosit, Chemnitz 2017

Knaller, Böller und Raketen

Silvesterfeier, Partyrauschen, großes Höhenfeuerwerk, Wunderkerzen, Sekt und danach ...

Die ASR-Teams starten am ersten Tag des neuen Jahres kurz nach 7 Uhr zu ihrer traditionellen Neujahrsreinigung. Schließlich wollen wir allen Chemnitzer Bürgerinnen und Bürgern sowie Gästen für den Neujahrspaziergang eine schöne, saubere Chemnitzer Innenstadt präsentieren.

ASR-Tipp:

Silvesterhinterlassenschaften sind außergewöhnliche Verschmutzungen und sind vom Verursacher (Mieter, Hauseigentümer, Gaststättenbesitzer) nach der Feier zu beseitigen.

Die Beschäftigten des ASR wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2017.

Im unteren Bild haben sich fünf Fehler eingeschlichen. Viel Spaß beim Suchen! Das gelöste Rätsel senden Sie bitte bis zum 31.01.2017 unter Angabe Ihrer Adresse an: **ASR „Bilderrätsel“ · EMSI Postfach · Blankenburgstraße 62 · 09114 Chemnitz** Unter den richtigen Einsendungen werden wir drei Gewinner ermitteln. Diese erhalten eine kleine Überraschung.

Für ASR-Beschäftigte ist die Teilnahme nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Feiertagsvor- bzw. -nachentsorgung 1. Halbjahr 2017

Bitte beachten Sie, dass es durch die Feiertage zu einer Verschiebung der Entsorgungstermine kommt.

Feiertag	regulärer Entsorgungstag		neuer Entsorgungstag		Hinweise
Ostern 2017	Montag	10.04.2017	Samstag	08.04.2017	⬅ **Vorentsorgung!**
	Dienstag	11.04.2017	Montag	10.04.2017	⬅ **Vorentsorgung!**
	Mittwoch	12.04.2017	Dienstag	11.04.2017	⬅ **Vorentsorgung!**
	Donnerstag	13.04.2017	Mittwoch	12.04.2017	⬅ **Vorentsorgung!**
Karfreitag	Freitag	14.04.2017	Donnerstag	13.04.2017	⬅ **Vorentsorgung!**
Ostermontag	Montag	17.04.2017	Dienstag	18.04.2017	
	Dienstag	18.04.2017	Mittwoch	19.04.2017	
	Mittwoch	19.04.2017	Donnerstag	20.04.2017	
	Donnerstag	20.04.2017	Freitag	21.04.2017	
	Freitag	21.04.2017	Samstag	22.04.2017	
Tag der Arbeit 2017	Montag	01.05.2017	Dienstag	02.05.2017	
	Dienstag	02.05.2017	Mittwoch	03.05.2017	
	Mittwoch	03.05.2017	Donnerstag	04.05.2017	
	Donnerstag	04.05.2017	Freitag	05.05.2017	
	Freitag	05.05.2017	Samstag	06.05.2017	
Himmelfahrt 2017	Donnerstag	25.05.2017	Freitag	26.05.2017	
	Freitag	26.05.2017	Samstag	27.05.2017	
Pfingsten 2017	Montag	05.06.2017	Dienstag	06.06.2017	
	Dienstag	06.06.2017	Mittwoch	07.06.2017	
	Mittwoch	07.06.2017	Donnerstag	08.06.2017	
	Donnerstag	08.06.2017	Freitag	09.06.2017	
	Freitag	09.06.2017	Samstag	10.06.2017	

ClimatePartner klimaneutral
Druck | ID 11730-1611-1002

Impressum: Herausgeber Abfallentsorgungs- und Stadtreinigungsbetrieb der Stadt Chemnitz, Blankenburgstraße 62, 09114 Chemnitz oder PF 13 43, 09072 Chemnitz, www.ASR-Chemnitz.de, Kundenservice Tel. 0371 4095-777, Fax 0371 4095-729, Kundenservice@ASR-Chemnitz.de, V.i.S.d.P.: Beate Bodnár/Unternehmenskommunikation, redaktioneller Stand: Oktober 2016, gedruckt mit mineralölfreien Farben auf Recycling-Papier aus Sachsen
Fotonachweis: Titelseite © LianeM – Fotolia, Seiten 10, 11 und 12 © Pixabay, Seite 13 © iStock